

## Dialog FÜR Demokratie

Konfessionelle Jugendverbände leisten einen wichtigen Beitrag zur Stärkung der demokratischen Kultur: Sie vermitteln demokratische Formen des Zusammenlebens und fördern die Dialogbereitschaft und -fähigkeit von Jugendlichen. Und sie setzen sich für interkulturelle und interreligiöse Verständigung ein.

**Christliche und muslimische Mitgliedsverbände des BJR** haben sich zusammengetan, um den Dialog der Religionen für ein Mehr an Demokratie in der bayerischen Jugendarbeit fest zu verankern. Der BJR koordiniert das Projekt. Konzeptionell und beratend wird es unterstützt von der **Eugen-Biser-Stiftung**.

Das Gespräch zwischen Jugendlichen unterschiedlicher Religionen und Weltanschauungen will interreligiöse und -kulturelle Kompetenz fördern. Eine solche Kompetenz setzt keine bekenntnisorientierte Haltung voraus, sondern zielt auf eine allgemeine Sprachfähigkeit im Umgang mit religiöser und kultureller Vielfalt. Hierdurch können **Dialoge über gesellschaftsrelevante Themen vorurteilsfrei und wissensbasiert** geführt werden. Das Ziel ist, trotz konfliktreicher Herausforderungen Vielfalt als Chance und Bereicherung wahrzunehmen.

## Dialog FÜR Demokratie 2018

Dialog FÜR Demokratie geht 2018 direkt vor Ort und bietet Ortsgruppen von Jugendverbänden einmalige Workshops wie auch regelmäßige Formate rund um die Themen Dialog, Demokratie und Interreligiosität an. Das Angebot richtet sich sowohl an die Kooperationsverbände als auch an weitere Interessierte. Die Themenschwerpunkte sind aus den Rückmeldungen von regional und lokal engagierten Haupt- und Ehrenamtlichen hervorgegangen.

## Rent a Workshop – kostenfrei

Dialog FÜR Demokratie bietet interessierten Ortsgruppen zum Dialog-Einstieg eineinhalbstündige Workshops an. Projektpartner\_innen mit jahrelanger Erfahrung im Dialog kommen vor Ort und führen fachkundige und zugleich interaktive Einstiegs-Workshops durch.

Interessierte können aus diesen drei verschiedenen Themen wählen:

### 1. Die Kunst des Dialogs

#### **Wir müssen reden! Aber wie?**

Ein interreligiöser oder interkultureller Dialog kann Herausforderungen und auch Unsicherheiten mit sich bringen. Nicht selten sind sich die Dialogpartner\_innen unsicher im Umgang mit anderen Religionen und Weltanschauungen oder auch in der Reflexion der eigenen.

- ...☞ Welche Voraussetzungen muss also ein Dialog erfüllen?
- ...☞ Was muss man bei einem interreligiösen Dialog beachten, wie kann er Demokratie stärken?

Der Workshop vermittelt Wissen dazu, wie man in einen fruchtbaren Dialog treten kann, was man bei den Inhalten und der Vorgehensweise berücksichtigen sollte.

### 2. Die Vielfalt der Identitäten

#### **Welche Hüte hast Du auf?**

Jeder Mensch hat mehrere Identitäten und trägt entsprechend eine Vielfalt an Hüten, die seine oder ihre Persönlichkeit in allen Facetten widerspiegeln.

- ...☞ Wie sind aber diese verschiedenen Identitäten miteinander zu vereinen?
- ...☞ Wie funktionieren verschiedene Weltanschauungen in einer pluralistischen Gesellschaft?

Bei diesem Workshop steht die Vereinbarkeit verschiedener Identitäten im Vordergrund, seien sie kulturell, religiös oder über Peer-Group-Zugehörigkeit bestimmt.

### 3. Die Last der Vorurteile

#### **Schon mal in einer Schublade gelandet?**

Allzu oft landen Menschen in vorgefertigten Schubladen. Das Aussehen, der Name oder religiöse Symbole wie ein Kopftuch, ein Kreuz oder eine Kippa werden mit Charaktereigenschaften verknüpft: So wird ein Mensch, ohne Einfluss darauf nehmen zu können, vorverurteilt.

- ...☞ Wie kann man mit Vorurteilen umgehen, was kann man ihnen entgegensetzen?
- ...☞ Wo hat man selbst, bewusst oder unbewusst, Menschen in Schubladen gesteckt?

In dem Workshop sollen die Mechanismen von Vorurteilen offengelegt werden, eigene Assoziationen hinterfragt und durch einen gemeinsamen Dialog Vorurteile abgebaut werden.

## Fortsetzung folgt – Dialog-Teams

Aus diesen Einstiegs-Workshops sollen regelmäßige Dialoge entstehen, die weitere Aspekte des interreligiösen und demokratischen Miteinanders über einen längeren Zeitraum aufgreifen. Denn zu einem Dialog gehört mehr als nur ein kurzes Treffen. Nur in einem dauerhaften Austausch kann eine Vertrauensbasis geschaffen werden, in der Gemeinsamkeiten gefunden, Unterschiede verstanden und toleriert sowie mögliche herausfordernde Themen konstruktiv diskutiert werden.

Dialog FÜR Demokratie schafft hierfür Rahmenbedingungen, in dem es finanzielle, strukturelle und inhaltliche Unterstützung anbietet. Dabei sollen der Austausch innerhalb des Dialog-Teams und die nachhaltige Vernetzung der Jugendverbände im Vordergrund stehen. Darüber hinaus sollen sich die Dialog-Teams inhaltlich neuen Facetten des Dialogs und der Demokratiestärkung widmen.

## Alles Wichtige im Überblick

- Was?** eineinhalbstündige Einstiegs-Workshops zu den Themen Dialogführung, Vorurteile oder Identitäten
- Wer?** alle Interessierten, sowohl Ortsgruppen der Projektpartner als auch weiterer Jugendverbände
- Wann?** nach Terminwunsch
- Wo?** direkt vor Ort
- Wieviel?** kostenfrei
- Weitere Details:** [www.bjr.de/dfd/workshops](http://www.bjr.de/dfd/workshops)

## Die Projektpartner\_innen



Bayerisches Staatsministerium für  
Arbeit und Soziales, Familie und Integration



Gefördert durch den Freistaat Bayern

## Kontakt

Interesse an einem Einstieg-Workshop von Dialog FÜR Demokratie? Hierzu genügt eine Kontaktaufnahme per Mail an [kara.cem@bjr.de](mailto:kara.cem@bjr.de). In dieser Mail sollten bitte folgende Details bereits genannt werden:

- drei Terminwünsche,
- die geschätzte Größe der Gruppe
- und das gewünschte Thema.

### Ansprechpartner

Cem Kara  
Projektkoordinator Dialog FÜR Demokratie  
[kara.cem@bjr.de](mailto:kara.cem@bjr.de)  
tel 089/51458-95  
mobil 0151/27627795

Bayerischer Jugendring  
Körperschaft des öffentlichen Rechts  
Herzog-Heinrich-Straße 7  
80336 München  
tel 089/51458-0  
fax 089/51458-88  
[info@bjr.de](mailto:info@bjr.de)  
[www.bjr.de](http://www.bjr.de)



## RENT A WORKSHOP

Kostenfreie Workshops vor Ort  
von Dialog FÜR Demokratie



Foto: shutterstock\_683246056\_Bildredaktion\_BJR